

**Zeitschrift:** SuchtMagazin  
**Herausgeber:** Infodrog  
**Band:** 29 (2003)  
**Heft:** 2

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## NDK Methoden und Konzepte der Psychosozialen Beratung

Dieser berufsbegleitende Nachdiplomkurs führt ein in die Methoden und Konzepte der psychosozialen Beratung und wird mit einem Zertifikat der FH Aargau Nordwestschweiz abgeschlossen. In Kombination mit den NDK aus dem Suchtbereich kann er zum Nachdiplomstudium «Sucht» oder in Kombination mit den NDK aus dem Gesundheitsbereich zum Nachdiplomstudium Gesundheitsförderung ausgebaut werden.

### Ziele: Die Teilnehmenden lernen

- Im Beratungsgespräch Ressourcen zu aktivieren
- Soziale Kompetenz zu vermitteln
- Den Beratungsprozess zielorientiert zu führen
- Konflikte zu lösen
- Mit schwierigen Beratungssituationen umzugehen

### Inhalte

Beziehungsgestaltung, Erstgespräche, psychosoziale Beratung, Diagnostik, Selbstreflexion Biographiearbeit, Krisenintervention, Delinquenz, Diagnostik, Methoden der zielorientierten Gesprächsführung, Soziale Bedingungen der Beratung, Training sozialer Kompetenz, studienbegleitend Fallarbeit und Supervision, Abschlusskolloquium

**Kursleitung:** Günther Wüsten, lic. phil., Dozent FHA, Departement Weiterbildung/Dienstleistungen

**Ausbildungsdauer:** 28. August 2003 bis 10. März 2004

**Kosten:** CHF 4'800.–

**Anmeldeschluss:** 7. Juli 2003

Detaillierte Unterlagen können bezogen werden beim Sekretariat der Fachhochschule Aargau Nordwestschweiz, Departement Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen, Stahlrain 2, 5201 Brugg oder auf der Internetseite der FH [www.fh-aargau.ch](http://www.fh-aargau.ch), Tel. 056 462 88 00; Fax 056 462 88 55; e-mail: [sa-weiterbildung@fh-aargau.ch](mailto:sa-weiterbildung@fh-aargau.ch)

## NDK Spezialisierung im Suchtbereich I und II Grundlagenmodule des Nachdiplomstudiums «Sucht», 4. Studiengang 2003/2004

**Spezifisches Fachwissen, ein breites methodisches Repertoire und Offenheit für interdisziplinäre Zusammenarbeit sind Voraussetzungen für professionelles Handeln im Suchtbereich.**

Diese zwei berufsbegleitenden Nachdiplomkurse können je einzeln oder aufeinanderfolgend besucht und mit einem Zertifikat abgeschlossen werden. In Kombination mit einem der folgenden NDK kann das Nachdiplomstudium «Sucht» absolviert werden: NDK Methoden und Konzepte der psychosozialen Beratung, NDK Projektmanagement in der Gesundheitsförderung, NDK Interdisziplinäre/interinstitutionelle Zusammenarbeit und NDK Bewegung, Spiel und Sport im Sozialbereich (Eidg. Fachhochschule für Sport Magglingen).

### Ziele: Die Teilnehmenden

- aktualisieren und vertiefen ihr suchtspezifisches professionelles Wissen
- verbessern ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen
- kennen Theorien, Konzepte und Strategien im professionellen Umgang mit der Suchtproblematik
- setzen diese Theorien in wirksame Handlungsansätze für die Suchtarbeit um
- verbessern ihre interdisziplinäre Zusammenarbeit im Suchtbereich

### Inhalte

Theorien und Ursachenmodelle der Sucht / Historische, kulturelle und ethische Aspekte / Drogenpolitische Modelle / Erscheinungsformen von Sucht / Gesundheitliche Aspekte / Methoden und Interventionsstrategien der verschiedenen Tätigkeitsfelder / Beraten im Suchtbereich / Rechtsfragen und Sachhilfe / AdressatInnen gerechte Suchtarbeit / Qualitätssicherung im Suchtbereich / Lerngruppen / Projekt- oder Konzeptarbeit / Kolloquium

**Kursleitung:** Urs Gerber, lic. phil., Dozent FHA, Departement Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen

**Ausbildungsdauer:** 18. August 2003 bis 28. Februar 2004: NDK Spezialisierung in Suchtfragen I  
31. März 2004 bis 19. Oktober 2004: NDK Spezialisierung in Suchtfragen II

**Anmeldeschluss:** 15. Juni 2003

Detaillierte Unterlagen können bezogen werden beim Sekretariat der Fachhochschule Aargau Nordwestschweiz, Departement Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen, Stahlrain 2, 5201 Brugg. Tel. 056 462 88 00; Fax 056 462 88 55; e-mail: [sa-weiterbildung@fh-aargau.ch](mailto:sa-weiterbildung@fh-aargau.ch)